

Das Selbstbestimmungsrecht der Völker nicht vergessen!

Die UNO mit ihren dubiosen Liaisonen und deren Bastarden tritt es mit Füßen



- **Wussten Sie**, dass die Uno deshalb nichts gegen das schreiende Unrecht in Palästina unternimmt, weil ihr eigener Sicherheitsrat durch das gehätschelte Vetorecht blockiert ist?
 - **Wussten Sie**, dass es vor allem die USA sind, die mit ihrem Vetorecht im Sicherheitsrat der Uno den Weg zurück zum Frieden in Palästina/Israel verhindern?
 - **Wussten Sie**, dass die economie-suisse deshalb plötzlich für die Uno ist, weil der «global compact» der Uno mit den Multinationalen Konzernen vom Jahre 1999 die Welt den Wirtschaftskapitänen ausliefert, das Primat der Politik abschafft und die Souveränität der Nationalstaaten aushöhlt?
 - **Wussten Sie**, dass die WTO, welche die weltweite Globalisierung auf Kosten der Armen dieser Welt vorantreibt, eine Organisation der Uno mit Sonderstatut ist?
 - **Wussten Sie**, dass Mitarbeiter des Uno-Hochkommissariates für Flüchtlinge UNHCR sich in Kenya an der Erpressung von Flüchtlingen beteiligt haben (NZZ vom 26./27.1.02) und dass es dabei um mehrere Millionen an Schmiergeldern ging?
 - **Wussten Sie**, weshalb Tibet wie die Schweiz kein Uno-Mitglied ist? Weil Tibet von China 1950 überfallen worden ist und seither unzählige Gräueltaten über sich ergehen lassen musste. Und warum passiert nichts? Weil die kommunistische Diktatur China heute Mit-
-

glied des Sicherheitsrates der Uno mit dem Vetorecht ist.

- **Wussten Sie**, dass das Mandat von Adolf Ogi von der Uno nicht bezahlt wird? Ogis Mandat als Uno-Sonderbeauftragter für Sport berappt der Schweizer Steuerzahler, und dies nochmals ein Jahr länger, bis zum 28. Februar 2003!
- **Wussten Sie**, dass die Uno beim Sturz und der Ermordung des gewählten Führers des Freien Kongos, Patrice Lumumba, ihre Hände mit im Spiel hatte? Die Mörder waren einheimische Söldner im Sold des abziehenden Kolonialtyrannen Belgien, das von der Uno und den USA Unterstützung erhielt. (vgl. Tarig Ali, *Street fighting years*, Autobiographie eines 68ers, Köln 1998. S. 38f)
- **Wussten Sie**, dass die Uno sich in Srebrenica auf schwerste Weise mitschuldig gemacht hat am Massaker an 8000 wehrlosen bosnischen Muslimen? Selbst Kofi Annan musste eingestehen, versäumt zu haben, «unseren Teil zu leisten, um die Einwohner von Srebrenica (...) zu retten». Skandalöserweise hatten die UNO-Truppen die Bosnier zuerst entwaffnet und sie dann schutzlos den von der Nato bereits gedemütigten Serben überlassen.
- **Wussten Sie**, dass die Uno das Selbstbestimmungsrecht der Völker sträflich übergang, als sie in Kosovo nach der völkerrechtswidrigen Bombardierung durch die Nato die Verwaltung des eroberten Gebietes übernahm? Nicht die Menschen im Kosovo selbst dürfen sich eine Verfassung geben und ihr Zusammenleben regeln, nein, eingeflogene Verwalter von Kofi Annans Gnaden wie der Franzose Bernard Kouchner und der abgehalfterte deutsche Skandaldiplomate Steiner, besser bekannt als Kaviar-Steiner, führen sich im Kosovo auf wie War Lords.
- **Wussten Sie**, dass besagter Bernard Kouchner als Uno-Verwalter in Kosovo nicht nur französische Firmen bevorzugte und mit exorbitant hohen Zöllen jeden Wiederaufbau des Kosovos systematisch verhinderte, sondern auch enge Kontakte mit Hashim Thaçi und dessen Clan pflegte – derselben Truppe, die von den USA aufgebaut worden war, um die Lage zu destabilisieren und einen Anlass zu inszenieren, welcher der Nato den Vorwand für die Bombardierungen geliefert hat.
- **Wussten Sie**, dass gerade dieser Tage nun den Kosovaren ein neuer Herrscher beschert wurde? Es ist dies ein in der Vergangenheit ziemlich unrühmlich aufgefallener Deutscher namens Michael Steiner. Als stellvertretender Hoher Repräsentant der internationalen Gemeinschaft (OHR) hatte er seine Sporen für die Uno in Sarajewo abverdient, um dann mit dem Amt des ausserpolitischen Beraters des deutschen Kriegs-Kanzlers Schröder belohnt zu werden. Letzten November fiel Steiner dann unsanft vom hohen Ross, auf welchem er sich in Moskau präsentiert hatte: Er soll dort Bundeswehrsoldaten in alter imperialistischer Herrenmenschenmanier beschimpft und in ausfälliger Weise verlangt haben, dass besagte Soldaten ihm Kaviar servierten! Folge: Schröder musste sich wohl *contre coeur* von seinem Spitzendiplomaten trennen.
- **Wussten Sie**, wohin ein Kaviar schlemmernder Gnädiger Herr des frühen 21. Jahrhunderts nach einem Skandal hinfällt? Natürlich nach oben, nach ganz oben: Der Friedensnobelpreisträger und selbsternannte «Garant» für Menschenwürde auf diesem Planeten, Kofi Annan, hatte ein Herz und ernannte den Deutschen *ad personam* – wenn auch nach längerer Bedenkzeit – zum neuen Kolonialkönig in Kosovo. Wen er wohl dort beschimpfen mag – und ob sich das die dort lebenden Menschen so einfach gefallen lassen werden?

Dies sind Gründe genug,
Nein zu sagen zur Uno!

Eidgenössisches Komitee für eine direkt-demokratische, neutrale und souveräne Schweiz
Postfach 2959, 8033 Zürich, Telefon: 01 350 72 75, Telefax 01 350 72 76

www.buergergespraech.ch